

Logau, Friedrich von: Auff deinen Hochzeit Tag, mein Freund, dir was zu machen

1 Auff deinen Hochzeit Tag, mein Freund, dir was zu machen,
2 Hast du mich angesucht. Ich bin zu diesen Sachen
3 So willig als verpflicht; nim du für lieb nur an
4 Diß, was nicht, wie es soll, ist, aber wie es kan.
5 So wird dann auch die Braut, was du ihr möchtest machen,
6 So gut es immer ist, belieben und belachen.
7 Das, was ich dir gemacht, hat Füsse nur allein;
8 Schau aber du, daß dort bei Füssen Hände seyn.

(Textopus: Auff deinen Hochzeit Tag, mein Freund, dir was zu machen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)